

Referenzprojekt: Stadt Wien - MA 34

Ganztags Neue Mittelschule Stammersdorf

Auftraggeber	Stadt Wien - MA 34
Bauherr	Stadt Wien - MA 34
Architekt	Silbermayr/Welzl
Typ	Neubau Bildungscampus
Fläche	11.000 m ² Bauplatzfläche
Räume	20 Klassen
Zeitraum	2015 (Implementierung Software) - 2018 (Schulbetrieb)
Ort	Wien / Österreich

Highlights

- > Raumtypendefinition
- > Übertragung der Raumtypen von Pilotprojekt auf andere MA 34 Projekte
- > Nachverfolgung der Historie



Ausgangslage

Das Wiener Campusmodell ist eine Bildungseinrichtung, die Kindergarten-, Schul- und Freizeitpädagogik an einem Standort umfasst. Es ist eine ganztägige Betreuungsform mit verschränkten Unterrichts- und Freizeiteinheiten. Durch diese Vernetzung können die vorhandenen Ressourcen optimal genutzt werden. Eine wesentliche Rolle beim Zusammenwachsen von Kindergarten und Schule spielt die Architektur der Campus-Standorte.

Projektbeschreibung

In dieser Neuen Mittelschule mit den Schwerpunkten Musik und Sport sollen ab dem Schuljahr 2018/19 rund 500 Kinder in 20 Klassen ganztägig betreut werden. Erbaut wird die Schule auf einem rund 11.000 Quadratmeter großen Areal in der Brünner Straße 237 im Nordosten Wiens als Teil des Bildungseinrichtungen-Neubauprogramms. Die GTNM Stammerstdorf wird ein ganztägiges Bildungsangebot mit verschränkten Unterrichts- und Freizeiteinheiten bieten. Das Planungsgebiet befindet sich auf dem ehemaligen Gleisgelände des Endbahnhofes der ehemaligen Stammersdorfer Lokalbahn. In der Parkanlage Kummargasse steht noch die alte, denkmalgeschützte Lokremise (Heizhaus). Der durch die ehemaligen Gleisanlagen langgestreckte Charakter des Grundstücks wird mit den Baukörpern aufgenommen.

PREVERA Lösung

Beim Pilotprojekt Campus+ Attemsgasse war eine der Vorgaben für die Implementierung des PREVERA Raumbuchs, Raumtypen zu definieren und auf andere Projekte zu übertragen. Beim aktuellen Projekt GTNMS Stammersdorf wurde diese Übertragung erstmals erfolgreich angewendet.